

Universitätskurs

Infektionen in der Häuslichen Hospitalisierung





tech technologische
universität

Universitätskurs Infektionen in der Häuslichen Hospitalisierung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/physiotherapie/universitatskurs/infektionen-hauslichen-hospitalisierung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01 Präsentation

Ziel dieses Programms ist die Fortbildung von Physiotherapeuten, die in der Lage sind, Infektionen in der häuslichen Hospitalisierung zu verhindern. In diesem Sinne ist die häusliche Hospitalisierung eine Möglichkeit, Infektionen zu vermeiden, vor allem im Vergleich zu Krankenhäusern, in denen sich Patienten mitunter anstecken können. Die Behandlung wird jedes Jahr weiterentwickelt, vor allem zur Bekämpfung der resistentesten Mikroorganismen. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass die Angehörigen der Gesundheitsberufe sich ständig weiterbilden, um ihr Wissen auf den neuesten Stand zu bringen, damit sie ihren Patienten eine wirksamere Versorgung bieten können. Programme wie das, das TECH bei dieser Gelegenheit vorstellt, geben dem professionellen Physiotherapeuten die Möglichkeit, die aktuellsten Informationen auf dem Markt über die wichtigsten Infektionen im häuslichen Hospitalisierung und deren Behandlung zu erhalten.





“

Es ist unabdingbar, dass sich die Physiotherapeuten während ihres gesamten Berufslebens weiterbilden“

Der demografische Wandel mit einer immer älter werdenden Bevölkerung erfordert ein Umdenken im Gesundheitswesen, das sich stärker auf die Patientenversorgung konzentriert. Dies ist für beide Seiten von Vorteil, denn einerseits können die Patienten jederzeit von ihren Angehörigen begleitet werden, und andererseits werden die Krankenhäuser entlastet und die Gesundheitskosten gesenkt, da sich die Aufenthaltsdauer der Patienten nicht verlängert.

Sowohl bei älteren Menschen, von denen schätzungsweise 70% der Spanier an mindestens einer chronischen Krankheit leiden, als auch bei Krebspatienten, die in manchen Fällen zu Hause behandelt werden, ist zu bedenken, dass sie aufgrund ihres geschwächten Immunsystems ein leichtes Ziel für Mikroorganismen werden können. Daher sind sie möglicherweise anfälliger für Infektionen als andere Patienten.

So ist es äußerst wichtig, dass Physiotherapeuten ihr Wissen ständig aktualisieren, um mit den neuen Entwicklungen bei der Behandlung von Infektionen Schritt zu halten und ihren Patienten die jeweils genauesten Therapien anbieten zu können.

Dieses Programm ist auf eine eingehende Untersuchung all jener Aspekte ausgerichtet, die die häusliche Hospitalisierung einzigartig machen und von anderen physiotherapeutischen Fachgebieten unterscheiden, wobei der Schwerpunkt auf der Untersuchung der wichtigsten Infektionen liegt, von denen Patienten in der häuslichen Hospitalisierung betroffen sind.

Dieser **Universitätskurs in Infektionen in der Häuslichen Hospitalisierung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ◆ Die Entwicklung von mehr als 100 Fallstudien, die von Experten für Patienteninfektionen in der häusliche Hospitalisierung vorgestellt werden
- ◆ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt wissenschaftliche und gesundheitsbezogene Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen
- ◆ Neues über die Rolle des Physiotherapeuten bei der häuslichen Hospitalisierung
- ◆ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Studiums genutzt werden kann
- ◆ Das interaktive Lernsystem, welches auf Algorithmen zur Entscheidungsfindung in gegebenen Situationen basiert
- ◆ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf evidenzbasierter Medizin und Forschungsmethoden in der häuslichen Hospitalisierung
- ◆ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ◆ Die Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Sowohl bei älteren Menschen, von denen schätzungsweise 70% der Spanier an mindestens einer chronischen Krankheit leiden, als auch bei Krebspatienten, die in manchen Fällen zu Hause behandelt werden, ist zu bedenken, dass sie aufgrund ihres geschwächten Immunsystems ein leichtes Ziel für Mikroorganismen werden können“



Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, die neuesten physiotherapeutischen Fortschritte auf dem Gebiet der Infektionen in der häuslichen Hospitalisierung einzubeziehen, um die Versorgung Ihrer Patienten zu verbessern"

Der Lehrkörper setzt sich aus angesehenen und renommierten Fachkräften zusammen, die auf eine lange Karriere im Gesundheitswesen, in der Lehre und in der Forschung zurückblicken können. Diese haben in verschiedenen Krankenhäusern gearbeitet und dabei berufliche und pädagogische Erfahrungen gesammelt, die sie in diesem Universitätskurs auf außergewöhnliche Weise vermitteln.

Die methodische Gestaltung dieses Universitätskurses, der von einem multidisziplinären Team von E-Learning-Experten entwickelt wurde, integriert die neuesten Fortschritte in der Bildungstechnologie für die Schaffung zahlreicher multimedialer Bildungsinstrumente, die es den Fachkräften ermöglichen, sich auf der Grundlage der wissenschaftlichen Methode mit der Lösung realer Probleme in ihrer üblichen klinischen Praxis zu befassen, was es ihnen ermöglicht, sich in der Aneignung von Kenntnissen und der Entwicklung von Fähigkeiten, die sich auf ihre künftige berufliche Tätigkeit auswirken werden, weiter zu entwickeln.

Alle Inhalte dieses Universitätskurses sowie die Videos, Selbsttests, klinischen Fälle und modularen Prüfungen wurden von den Dozenten und dem Expertenteam, das die Arbeitsgruppe bildet, gründlich überprüft, aktualisiert und integriert, um den Lernprozess auf didaktische und gestaffelte Weise zu erleichtern und die Ziele des Lehrprogramms zu erreichen.

Die Studenten werden eine Vielzahl praktischer Übungen mit Selbstbewertung finden, um ihr eigenes Lernen zu verbessern.

Bilden Sie sich bei uns weiter und bringen Sie Ihr Wissen auf den neuesten Stand, um Ihren Patienten die effektivste und individuellste Pflege zu bieten.



02 Ziele

Das Hauptziel des Universitätskurses ist die Weiterbildung von Physiotherapeuten auf der Grundlage des Erwerbs der neuesten und innovativsten wissenschaftlichen Kenntnisse im Bereich der häuslichen Hospitalisierung, der Behandlung komplexer chronischer Patienten und Krankheiten mit palliativem Bedarf und deren Behandlung, wodurch sie in die Lage versetzt werden, die Fähigkeiten zu entwickeln, die ihre tägliche klinische Praxis zu einem Standard der besten verfügbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse machen, mit einem kritischen, innovativen, multidisziplinären und integrativen Ansatz.





“

Auf dem neuesten Stand zu bleiben, ist der Schlüssel zu einer besseren Versorgung unserer Patienten”



Allgemeines Ziel

- ◆ Aktualisieren der Physiotherapeuten durch die besten wissenschaftlichen Erkenntnisse für die Behandlung von Infektionen bei Patienten im Bereich der häuslichen Hospitalisierung als wirksame und effiziente Alternative zur konventionellen Krankenhauseinweisung

“

Machen Sie den Schritt, sich auf dem Gebiet der häuslichen Hospitalisierung auf den neuesten Stand zu bringen"





Spezifische Ziele

- ◆ Hervorheben der Bedeutung von Morbidität und Mortalität durch multiresistente Infektionen bei komplexen Patienten mit besonderen Bedürfnissen
- ◆ Auseinandersetzen mit den derzeitigen pathophysiologischen Elementen zwischen chronischen, nicht übertragbaren Krankheiten und Infektionen

03

Kursleitung

An dem Lehrprogramm nehmen renommierte und anerkannte Fachleute aus dem Bereich der Physiotherapie teil, die über zahlreiche Veröffentlichungen, Lehrerfahrung und Berufserfahrung in zahlreichen Krankenhäusern verfügen, in denen viele der untersuchten Krankheiten eine hohe Morbiditäts- und Mortalitätsrate aufweisen. Das Dozententeam setzt sich aus einem multidisziplinären Team verschiedener medizinischer Fachrichtungen zusammen, darunter Innere Medizin, Familienmedizin, Palliativmedizin, Präventivmedizin und Krankenpflege.





“

Lernen Sie von den besten medizinischen Fachkräften und ergänzen Sie Ihre Fortbildung auf dem Gebiet der Infektionen in der häuslichen Hospitalisierung“

Leitung



Dr. Lafuente Sanchis, Manuel Pablo

- Leiter der Abteilung für Häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera, Valencia
- Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Virgen de los Lirios, Alcoy
- Dozent für klinische Simulation, Katholische Universität von Murcia
- Universitätsdozent für Krankenpflege
- Universitätsexperte in Palliativmedizin an der Internationalen Universität von La Rioja
- Universitätsexperte in Hochschullehre an der Katholischen Universität von Valencia
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- Mitglied von Spanische Gesellschaft für Häusliche Hospitalisierung, Spanische Gesellschaft für Klinische Simulation

Professoren

Dr. Martín Marco, Antonio

- ◆ Facharzt für Innere Medizin am Universitätskrankenhaus Arnau de Vilanova, Valencia
- ◆ Oberarzt in der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativpflege
- ◆ Verantwortlich für Lehre und Forschung, Einheit für Palliativpflege
- ◆ Masterstudiengang in medizinischer Notfallversorgung
- ◆ Masterstudiengang in Notfallmedizin und -chirurgie
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Zaragoza
- ◆ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für medizinische Onkologie und Spanische Gesellschaft für Innere Medizin

Dr. Jara Calabuig, Irina

- ◆ Ärztin im Gesundheitszentrum Alzira
- ◆ Ärztin im Gesundheitszentrum La Bassa
- ◆ Ärztin im Gesundheitszentrum La Fàbrica
- ◆ Ärztin in den Hilfskliniken des Gesundheitszentrums Muro d' Alcoi
- ◆ Ärztin im Gesundheitszentrum Banyeres de Mariola
- ◆ Dozentin für kontinuierliche Pflege im Gesundheitszentrum La Fàbrica (Alcoy), Cocentaina und Carlet
- ◆ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Virgen de los Lirios
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Reus, Spanien
- ◆ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Universität von Valladolid
- ◆ Mitglied von: Arbeitsgruppe für Palliativversorgung. SEMERGEN

Dr. Tarraso Gómez, María Luisa

- ◆ Oberärztin in der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin des Universitätskrankenhauses La Ribera
- ◆ Fachärztin in der Schmerzabteilung des Universitätskrankenhauses La Ribera
- ◆ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Facharztausbildung im Krankenhaus Dr. Peset
- ◆ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Universität von Valladolid
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ◆ Mitglied von: Valencianische Gesellschaft für häusliche Hospitalisierung und Gruppe für Palliativmedizin der Spanischen multidisziplinären Schmerzgesellschaft

Dr. Duart Clemente, Cristina

- ◆ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin im Gesundheitssystem von Valencia
- ◆ Spezialistin des Teams für die Bewertung der Arbeitsunfähigkeit der Provinzialdirektion von Valencia
- ◆ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin im Krankenhaus La Ribera
- ◆ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Universität von Valladolid
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Navarra

Dr. Ciancotti Oliver, Lucía

- ◆ Oberärztin des Dienstes für Präventivmedizin, Universitätskrankenhaus de la Ribera, Valencia
- ◆ Berufsausbildung in Gesundheitsförderung und Prävention in den Lebensphasen
- ◆ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Lluís Alcanyis, Valencia
- ◆ Fachärztin für Präventivmedizin, öffentliche Gesundheit und Hygiene am Universitätskrankenhaus Dr. Peset, Valencia
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia
- ◆ Masterstudiengang in öffentlicher Gesundheit und Gesundheitsmanagement an der Universität von Valencia
- ◆ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Präventivmedizin, Öffentliche Gesundheit und Hygiene

Dr. Bou Monterde, Ricardo

- ◆ Epidemiologe mit Spezialisierung auf Präventivmedizin und öffentliche Gesundheit
- ◆ Leiter der Abteilung für Epidemiologie und Präventivmedizin am Universitätskrankenhaus La Ribera, Valencia
- ◆ Epidemiologe des katalanischen Gesundheitsamtes
- ◆ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Katalonien
- ◆ Masterstudiengang in Klinischen Studien von der Schule für Hygiene und Tropenmedizin der Universität von London

Dr. Torrijos Pastor, Antonio

- ◆ Arzt in der Abteilung für häusliche Hospitalisierung am Universitätskrankenhaus La Ribera
- ◆ Ambulanter Notarzt im Integrierten Gesundheitszentrum Carlet
- ◆ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Marina Baixa, Alicante
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Cadiz
- ◆ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der Universität von Valladolid
- ◆ Masterstudiengang in klinischer Medizinforschung an der Universität Miguel Hernández
- ◆ Mitglied von: SVMFYC-Arbeitsgruppe für Häusliche Pflege, SEMERGEN-Arbeitsgruppe für Palliativpflege und SEMFYC-Arbeitsgruppe für Nationale psychische Gesundheit





Dr. Santander López, Jorge

- ◆ Oberarzt in der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin im Krankenhaus La Fe
- ◆ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- ◆ Facharzt für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Mendoza, Argentinien
- ◆ Universitätsexperte in Schmerzen

Dr. Flor Bustos, Loida

- ◆ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- ◆ Oberärztin der Abteilung für Familien- und Gemeinschaftsmedizin des Krankenhauses von Manises
- ◆ Fachärztin der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera, Valencia
- ◆ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia

04

Struktur und Inhalt

Das Lehrprogramm wurde von einer Gruppe von Professoren und Medizinern verschiedener medizinischer Fachrichtungen entwickelt, die über umfangreiche klinische, Forschungs- und Lehrerfahrung verfügen und daran interessiert sind, die neuesten und aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnisse über die häusliche Hospitalisierung zu integrieren, um eine professionelle Fortbildung zu gewährleisten und die tägliche klinische Praxis von Fachleuten zu verbessern, die Patienten oder Bevölkerungsgruppen in der Gemeinschaft betreuen.





“

Lernen Sie die Grundlagen der häuslichen Hospitalisierung in diesem Universitätskurs kennen, der es Ihnen ermöglicht, sich über die neuesten Entwicklungen auf diesem Gebiet auf dem Laufenden zu halten“

Modul 1. Infektionsmanagement zu Hause. Aufnahme- und Ausschlusskriterien, Verwaltung, Entlassungskriterien

- 1.1. Pneumonie
 - 1.1.1. Diagnose
 - 1.1.2. Handhabung zu Hause
 - 1.1.3. Bronchoaspirationen. Prävention und Handhabung
- 1.2. Harnwegsinfekt
 - 1.2.1. Pyelonephritis
 - 1.2.2. Harnwegsinfektion
 - 1.2.3. Prostatitis
- 1.3. Intra-abdominale Infektionen
 - 1.3.1. Leberabszess
 - 1.3.2. Postoperative Abszesse
 - 1.3.3. Cholezystitis und Cholangitis
 - 1.3.4. Divertikulitis
 - 1.3.5. Infektiöse Pankreatitis
- 1.4. Abszesse
 - 1.4.1. Allgemeines
 - 1.4.2. Behandlungen
 - 1.4.3. Arten von Heilungen





- 1.5. Weichteilinfektionen
 - 1.5.1. Konzept
 - 1.5.2. Klassifizierung
- 1.6. Chirurgische Wundinfektion
 - 1.6.1. Konzept
 - 1.6.2. Klassifizierung
- 1.7. Osteomyelitis
 - 1.7.1. Konzept
 - 1.7.2. Klassifizierung
- 1.8. Endokarditis
 - 1.8.1. Konzept
 - 1.8.2. Klassifizierung
- 1.9. Infektionen von Prothesen und intravaskulären Geräten
 - 1.9.1. Konzept
 - 1.9.2. Klassifizierung
- 1.10. Febrile Neutropenie
 - 1.10.1. Diagnose
 - 1.10.2. Therapeutika



Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Erfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert“

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Physiotherapeuten/Kinesiologen lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem „Fall“ wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis der Physiotherapie nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Physiotherapeuten/Kinesiologen, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fertigkeiten, die es den Physiotherapeuten/Kinesiologen ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Physiotherapeut/Kinesiologe lernt durch reale Fälle und die Bewältigung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 65.000 Physiotherapeuten/Kinesiologen mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote unseres Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Physiotherapeutische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten physiotherapeutischen/kinesiologischen Techniken und Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

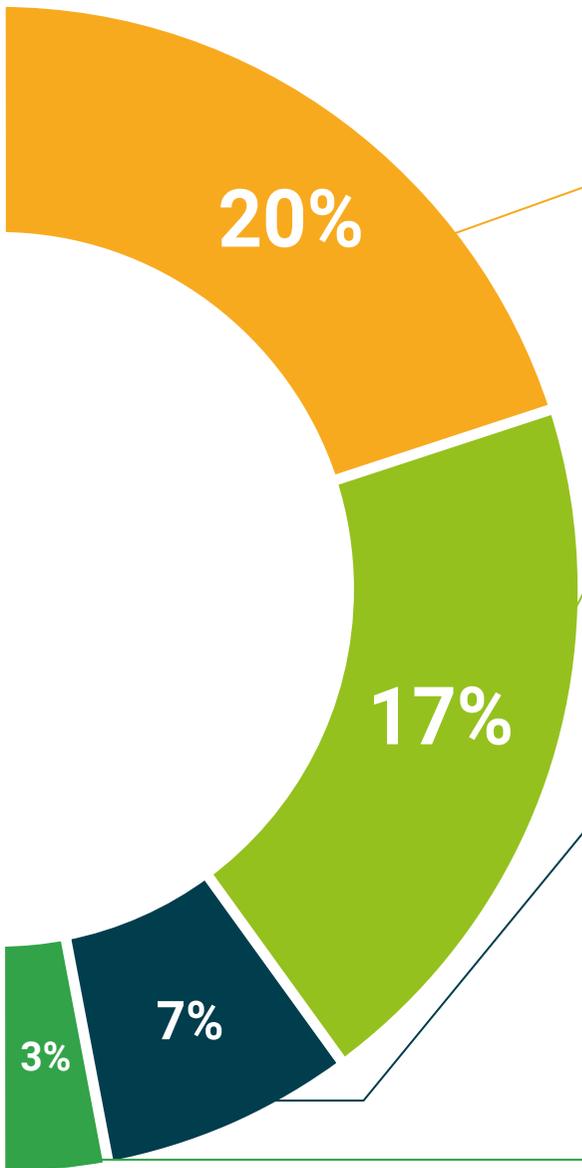
Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Infektionen in der Häuslichen Hospitalisierung garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne
lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Infektionen in der Häuslichen Hospitalisierung** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH**

Technologischen Universität.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Infektionen in der Häuslichen Hospitalisierung**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Wochen**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovativ
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung instituten
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs

Infektionen in der
Häuslichen Hospitalisierung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Infektionen in der Häuslichen Hospitalisierung